



Voraussetzungen

Sie sollten bei uns studieren, wenn

- Printmedien und Druckprodukte Sie begeistern,
- Maschinentechnik und Computeranwendungen für Sie spannend sind,
- Mathematik, Naturwissenschaft und Informatik Ihnen Freude machen,
- ein gelungenes Design oder eine perfekte Werbestrategie für Sie faszinierend sind,
- betriebswirtschaftliches Denken und marktorientiertes Handeln für Sie dazu gehören.

Sie haben

eine in Bayern anerkannte Hochschulzugangsberechtigung.
Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite:
www.hm.edu/bewerberinfo

... dann steht einer Bewerbung an der Hochschule München nichts mehr im Wege. Kommen Sie zu uns!

Über weitere Zulassungsvoraussetzungen (z. B. Numerus Clausus, Vorpraktikum) informiert Sie die Hochschule München.

Wichtige Termine

Studienbeginn ist in der Regel nur zum Wintersemester möglich.

Die **Anmeldung** für das Wintersemester erfolgt vom 2. Mai bis 15. Juli des laufenden Jahres (für das Sommersemester vom 15. November bis 15. Januar).

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über das Internet:
www.hm.edu/bewerberinfo

Kontakt und Information

Postanschrift **Hochschule München**
University of Applied Sciences - München
Lothstraße 34, 80335 München

Internet **www.hm.edu**

Beratung Lothstraße 34, 80335 München
Telefon: 089 1265-1121
Sprechstunden sind im Internet ersichtlich

Immatrikulation Lothstraße 34, 80335 München
Telefon: 089 1265-5000

Fakultät für **Druck- und Medientechnik**
Lothstraße 34, 80335 München
Dekanat: Zimmer G 1.03



Telefon: 089 1265-1501
Telefax: 089 1265-1502
dmt@hm.edu
www.pm.hm.edu

Stand 10.12

Standort

Mit rund 500 Professorinnen und Professoren und etwa 660 Lehrbeauftragten ist die Hochschule München mit Ihren 16.000 Studierenden die größte Hochschule für angewandte Wissenschaften in Bayern.

Über 60 attraktive und zukunftsorientierte Studiengänge mit international anerkannten Abschlüssen bilden die Basis für eine erfolgreiche Karriere. Die engen Kontakte zu Unternehmen am High-Tech-Standort München sorgen für praktische Erfahrungen bereits während des Studiums. Und nicht zu vergessen: Das attraktive Kultur- und Freizeitangebot Münchens bietet Abwechslung und Entspannung.





Motivation

Die Druck- und Medienindustrie bietet ingenieurwissenschaftlich und betriebswirtschaftlich hoch qualifizierten MitarbeiterInnen und ManagerInnen spannende Herausforderungen und beste Karrierechancen.

Manuelle Fertigungsschritte sind Vergangenheit, in digitalisierten Abläufen werden Bild- und Textdaten sowie zugehörige betriebswirtschaftliche Informationen zwischen Industriekunden und Druckbetrieben via Internet ausgetauscht. Konzepte wie *Cross-Media-Publishing*, *Web-gestützte Fertigung* oder *E-Business* sind etabliert und werden stetig weiterentwickelt. Die Fertigungsprozesse sind zunehmend gekennzeichnet durch digitale Vernetzung, Automatisierung und höchsten Qualitätsstandards. Technologische Entwicklungen auf dem Weg zum so genannten E-Paper lassen für die Zukunft Substrate mit integrierten digitalen Eigenschaften erwarten. Im Funktionsdruck werden neu entwickelte Materialien zu komplexen Komponenten verarbeitet, die z. B. in den Bereichen Logistik, Elektronik und Sicherheitstechnik zur Anwendung kommen.

Die Integration neuester Technologien bietet vielfältige Optionen für kreative IngenieurInnen. Die gewinnorientierte Organisation von Druckunternehmen und die Automatisierung der industriellen Fertigung in einem zunehmend internationalen Wettbewerbsumfeld bietet zahlreiche Chancen für ManagerInnen mit fundierten Kenntnissen in betriebswirtschaftlichen Feldern wie Rechnungswesen, Marketing und Prozessoptimierung.

Der Bachelor in Druck- und Medientechnik ist der von der Industrie mit konzipierte und anerkannte Ausbildungsweg in die genannten Berufskarrieren.

Studium

Im Studium werden sowohl ingenieurtechnisches als auch betriebswirtschaftliches Denken und Handeln vermittelt. Neben den fachspezifischen Kompetenzen zählen auch soziale Schlüsselqualifikationen und Fachenglisch zum Programm. Das Studium orientiert sich am wissenschaftlichen Stand der Technik und an aktuellsten industriellen Anforderungen, dazu werden in die Lehre DozentInnen und Problemstellungen aus der betrieblichen Praxis einbezogen. Hinzu kommt ein inhaltlich und formal in das Gesamtstudium integriertes praktisches Studiensemester.

Studienablauf

	Pflichtmodule	Wahlpflichtmodule
7 WS	Bachelorarbeit Praxisprojekt, problem- basiertes Lernen	individuelle Schwerpunktbildung
6 SS		
5 WS	Industriesequenz im In- oder Ausland	
4 SS	Vertiefung und Zusammenführung, Methodenkompetenz, Englisch	individuelle Schwerpunktbildung
3 WS		
2 SS	Grundlagen aus Naturwissenschaft, Technik, Druck, Medien, BWL	
1 WS		
Zulassungsverfahren (NC) optionales Vorpraktikum		

Didaktische Methoden

Im gesamten Studium werden ergänzend zum Unterricht Übungen und Praktika in kleineren Gruppen angeboten. Moderne Lehrmethoden wie problembasiertes und selbstgesteuertes Lernen werden vielfältig eingesetzt.

Akademischer Grad: Bachelor of Engineering, B. Eng.

Aussichten

Berufsfelder

- IngenieurInnen mit Expertenwissen für den vollständigen technischen und betriebswirtschaftlichen Produktionsprozess der Druck- und Medientechnik
- Akademisch ausgebildete und praxisorientierte FachspezialistInnen für den Einsatz in komplexen Anforderungsfeldern der Branche
- BeraterInnen der Druck- und Medienbranche für das Management und Controlling, für Strategie und Entwicklung von Unternehmen und Produkten
- Führungskräfte für die Entwicklung von Technologien, für die Herstellung und Verteilung von Produkten sowie die Konzeption von branchenspezifischer Hard- und Software

Hervorragende Aussichten für adäquate Beschäftigungsmöglichkeiten bieten typischerweise:

- Druckunternehmen, Mediendienstleister, Werbeagenturen, Zulieferindustrie, Verlagsbranche, Forschungseinrichtungen, Beratungsunternehmen
- Durch die zunehmende Integration von Drucktechnik-, Medien- und Kommunikationsdienstleistern kommen als Arbeitgeber auch in Betracht:
- Informations- und Kommunikationsdienstleister, Anbieter von Content- und Dokumentenmanagementdiensten, Datenmanagement-Unternehmen

Fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten

Geeignete Bachelor-AbsolventInnen haben die Möglichkeit, sich in einem konsekutiven Masterstudium weiter zu qualifizieren und den akademischen Grad eines „Master of Engineering“ zu erwerben. Der Master-Abschluss ist Voraussetzung für den höheren öffentlichen Dienst oder eine eventuelle Promotion.